Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09294241
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Schillerweg 27
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gohlis * 47

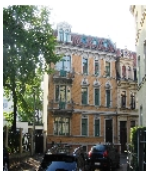
Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; historisierende Klinkerfassade mit profilierten Fenstergewänden und Schmuckreliefen, Balkonen und Konsolfries, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

An der Eckbiegung zur ehemaligen Lindenstraße, mit dem Südgiebel zum Restaurantgarten des "Kaiser Friedrich" (Menckestraße 24/26) ließ Louis Witt, Kanzleisekretär beim Leipziger Reichsgericht, 1891 durch Maurermeister Wilhelm Germanus ein dreigeschossiges Mietshaus erbauen. Die gelbe Ziegelverblendfassade wird durch Putzgliederungen wie rustizierte Fensterfaschen und -bögen, weiblichen Stuckmasken, feinteiligen Stuckplatten, eiserne Balkone vor dem flachen Seitenrisalit und nicht zuletzt die reich geschnitzten, komplett erhaltenen Holztüren aufgewertet.
LfD/1998/2002

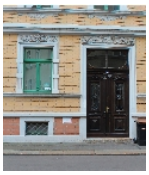
Datierung	1880er Jahre (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09294241 A**
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung

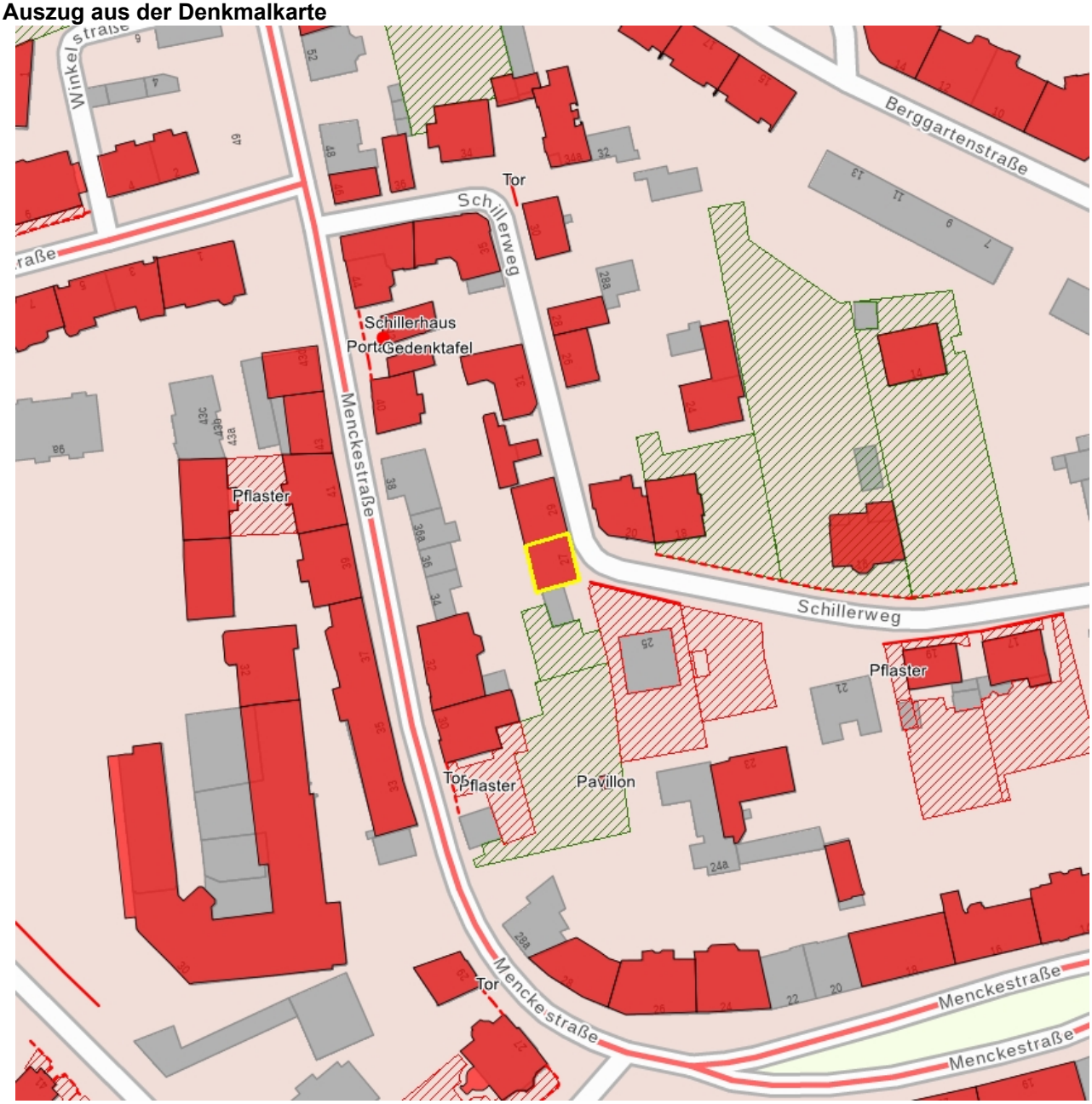


Fotonummer	**F 09294241 B**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung



Fotonummer	**F 09294241 C**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus - Haustür

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.